Stadt Zürich
Gemeinderat

GR Nr. 2014/ 327

22. Oktober 2014

Schriftliche Anfrage

der FDP-Fraktion

Über die Sommerferien war in den Printmedien zu lesen, dass das Theater Neumarkt einen starken Publikumsschwund zu verzeichnen hat. Weiter ist festzustellen, dass bei den Billetpreisen teilweise starke Senkungen vorgenommen wurden. Ursache dafür ist die neue Leitung sowie die nicht gelungene Programmierung des Theaters. Im Hinblick auf die nächste Weisung, in welcher die jährlichen Beiträge an das Neumarkttheater beschlossen werden, stellen sich die folgenden Fragen:

1. Wir bitten um Offenlegung der Besucherzahl der letzten drei Spielsaisons, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Produktionen.

2. Wir verlangen eine Offenlegung der Ticketeinnahmen in Abhängigkeit zu diesem Publikumsrückgang und zu den Preissenkungen.

3. Ist es zutreffend, dass die Ticketpreise reduziert wurden, um mehr Publikum ins Theater zu locken? Hält der Stadtrat dies für eine gute Strategie, um die Publikumsausfälle zu kompensieren? Kann auch bei ausverkauftem Haus mit diesen reduzierten Ticketpreisen überhaupt ein kostendeckender Betrieb gewährleistet werden?

4. Wie gross ist der Verlust, der dem Theater Neumarkt entstanden ist?

5. Besteht für die Stadt Zürich eine rechtliche Pflicht, einen allfälligen Bilanzfehlbetrag des Theaters auszugleichen? Besteht eine moralische Verpflichtung, eine allfällige Unterbilanz des Theaters auszugleichen?

6. Wurden Massnahmen diskutiert oder ergriffen, um die Situation, insbesondere die finanzielle Situation, am Theater Neumarkt wieder ins Lot zu bringen? Wurden allenfalls auch personelle Konsequenzen geprüft?

